

Spreng Consulting – nachhaltige Human-Resources-Dienstleistungen und neue Perspektiven dank Yoga

Die Spreng Consulting GmbH an der Basler Aeschenvorstadt 21 bietet zu ihren klassischen Human-Resources-Dienstleistungen zusätzlich individuelle, vor allem auf die Bedürfnisse von Berufsleuten zugeschnittene Yoga-Kurse unter der Überschrift «Business-Meditation» an.



Elisabeth Spreng Troller, seit zehn Jahren Inhaberin und Geschäftsführerin der Spreng Consulting GmbH, berät Unternehmen und Einzelpersonen mit nachhaltigen Human-Resources-Dienstleistungen. Sie begleitet bei Outplacements, beziehungsweise beruflichen Neuorientierungen, unterstützt bei Firmen-Reorganisationen und Teamentwicklungsprozessen, liefert als Coach mit Aussensicht und Sparring-Partnerin neue Denkansätze, erarbeitet als Mediatorin bei Konflikten neue Lösungen oder evaluiert Persönlichkeitsprofile und Kompetenzen.

Die ausgebildete Biochemikerin Elisabeth Spreng Troller verfügt neben ihrer Tätigkeit als Personalfachfrau über breite berufliche Erfahrungen als ehemalige Kaderfrau bei Sandoz, als Kampagnenleiterin im Politikbereich, aktuell als nebenberufliche Zivilrichterin oder Verwaltungsratspräsidentin in der Hotellerie. Sie nimmt unter den im regionalen Human-Resources-Bereich tätigen Unternehmen so etwas wie eine Sonderstellung ein, denn als ausgebildete Yoga-Lehrerin (Yoga Alliance Advanced Teacher YTT-500 RYT®, Yoga 50+ und Meditation) bietet sie auch spezielle «Business-Meditations-Kurse» für Berufsleute oder Yoga für die Altersklasse 50+ an. Im Gespräch mit dem «Geschäftsführer» legt Elisabeth Spreng Troller unter anderem Wert auf die Feststellung, dass ihre Angebote im Yoga-Bereich nicht als «Ausflug» in die Esoterik verstanden werden dürfen, sondern eine sinnvolle und effektive Erweiterung ihres Dienstleistungsangebots darstellen.

Geschäftsführer: Sie weisen den Begriff «Esoterik» im Zusammenhang mit Ihren Yoga-Kursen von sich, weshalb?

Elisabeth Spreng Troller: Yoga hat nichts mit Esoterik zu tun, sondern ist in unserer Welt voller Hektik und Unruhe ein Weg, um mit neuem Körpergefühl neues Selbstbewusstsein aufzubauen und den Geist und seine Gedanken zur Ruhe kommen zu lassen. Das sind alles Faktoren, welche auch im Berufsleben entscheidende Rollen spielen.

Welche Ziele verfolgen Sie mit Ihren Kursen?

Da ich ja selbst Unternehmerin bin und reichlich Berufs- sowie Lebenserfahrung mitbringe, kann ich Menschen in verschiedenen Berufs-, aber auch Lebenssituationen begleiten und Lösungen aufzeigen. Bewusst richtet sich deshalb mein Angebot an Einzelpersonen oder «Paare». In den Kursen in meinem kleinen, intimen Yoga-Raum an der Aeschenvorstadt 21 – hoch über den Dächern von Basel – geht es vor allem darum, dass die Teilnehmenden das Gleichgewicht zwischen Körper und Geist erlangen. Dadurch wird man ausgeglichener, widerstandsfähiger, man kann sich besser konzentrieren, ist weniger steif, regt sich nicht mehr so schnell auf und ist deshalb leistungsfähiger, zielorientierter, selbstbewusster und erfolgreicher.

Tönt eigentlich einleuchtend und scheint eine Zauberformel für Erfolg zu sein!

(lacht) Es gibt keine Zauberformel. Ich gebe den Menschen nur Instrumente in die Hand, welche sie befähigen, ihre persönliche und/oder berufliche Situation zu verbessern oder in neue Richtungen zu stossen.

Yoga und klassische Human-Resources-Arbeit widersprechen sich also nicht?

Im Gegenteil! Gerade in meiner Arbeit als Personalfachfrau habe ich über die Jahre festgestellt, wie wichtig es ist, festgefahrene Wege zu verlassen, neue Impulse aufzunehmen und persönliche Potenziale zu äufnen, die bis

anhin versteckt waren. Oft blockieren tradierte persönliche Verhaltensweisen oder verkrustete Firmenkulturen die Lösung von Konflikten oder Optimierungsprozessen. Um es nochmals zu sagen: Yoga, aber auch Techniken aus der Psychologie sind Instrumente, welche es erlauben, Veränderungen anzugehen und erfolgreich zu gestalten. Dazu gehören aber auch der Wille und viel Arbeit, die auf sich zu nehmen in der Regel nicht immer einfach ist. Deshalb braucht es Anleitung, um die entsprechenden Techniken zu erlernen, aber auch um zu erkennen, dass man gleichzeitig seine körperlichen und geistigen Ressourcen bedienen muss, um zu einem Gleichgewicht zwischen Körper und Geist zu kommen.

Wie beurteilen Sie denn als Fachfrau generell die Entwicklung unserer heutigen Arbeitswelt?

Globalisierung, neue Technologien, Effizienzsteigerungen, Gewinnmaximierung, Konkurrenzdruck, Informationsflut usw. haben die Arbeitswelt rasant und markant verändert. Viel schneller und nachhaltiger jedenfalls als zum Beispiel traditionelle Firmenkulturen oder Arbeitsplatz- und Arbeitszeitmodelle. Der Mensch muss sich heute als Person und als Arbeitskraft ständig weiterentwickeln, sich verändern und lebenslang lernen. Dass dies alles nicht reibungs- und konfliktfrei abläuft, leuchtet ein. Deshalb müssen sich die Unternehmen und die Menschen auf diese Herausforderungen einstellen und auch bereit sein, disziplinenübergreifende Erkenntnisse nicht nur wahrzunehmen, sondern auch zu nutzen.

Was heisst das auf die «klassischen» HR-Dienstleistungsangebote der Spreng Consulting GmbH bezogen?

Die Tatsache, dass ich meinen Kunden ein einzigartiges, sich ergänzendes Angebot anbieten kann, bedeutet für sie einen deutlichen Mehrwert, auch in Bezug auf die «klassischen» HR-Dienstleistungen.

:: DIENSTLEISTUNGEN DER SPRENG CONSULTING

- Berufliche Neuorientierung/Outplacement
- Reorganisation/Teamentwicklung
- Coaching
- Mediation
- Insights®-Discovery-Persönlichkeitsprofil
- COMPRO+® Kompetenzmessung
- Business-Meditation
- Yoga



SPRENG CONSULTING :: WEITERE INFORMATIONEN

Spreng Consulting GmbH
Human Resources und Yoga
Aeschenvorstadt 21
CH-4051 Basel
Telefon +41 (0)61 271 87 00
Telefax +41 (0)61 271 87 01

spreng@sprengconsulting.ch
www.sprengconsulting.ch